

# 3. INFORMATIONSVERANSTALTUNG NEUES SCHULMODELL 16.06.21

## Präsidium NEST und Schulleitung Sek

---



# INHALT

---

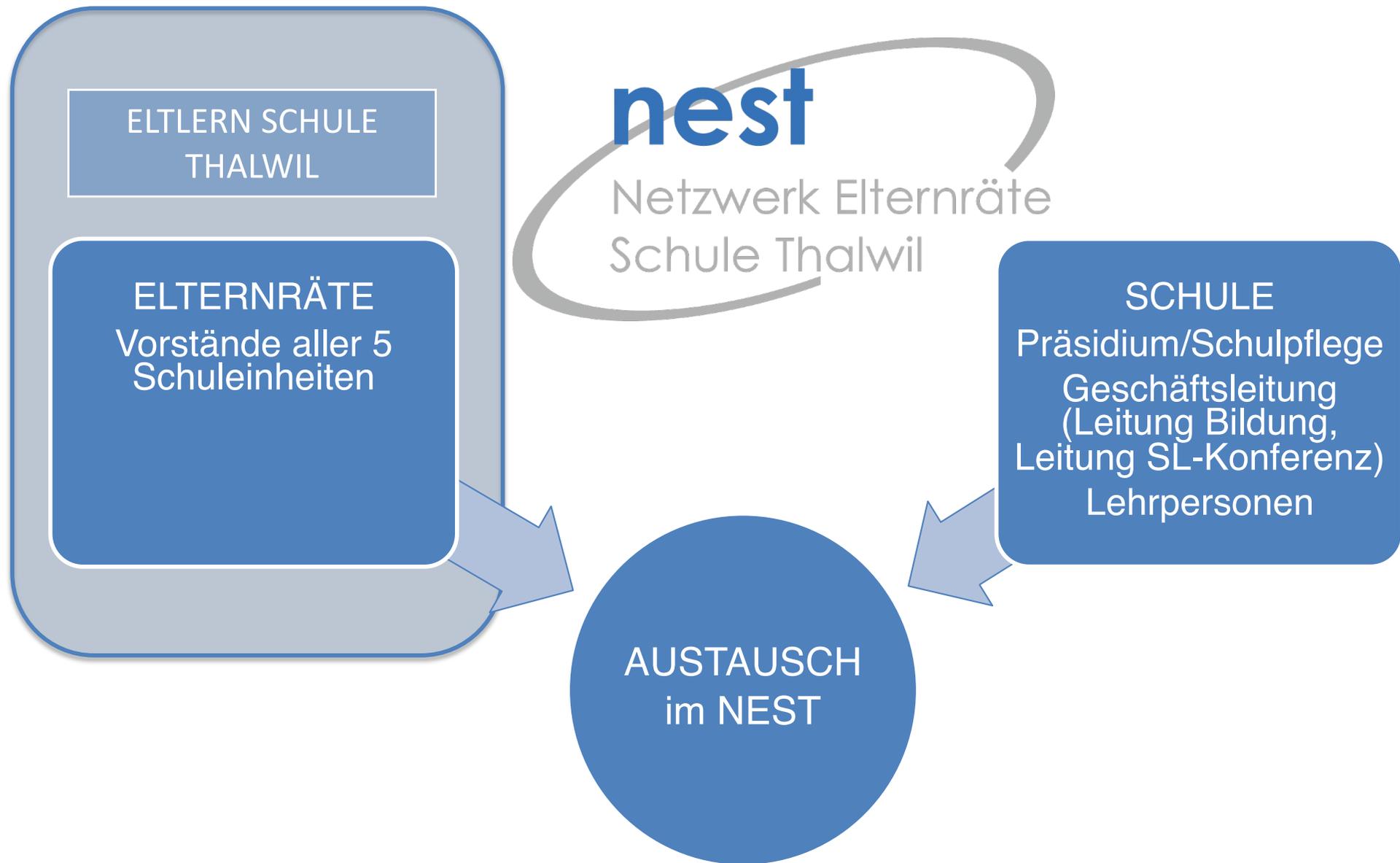
- Begrüssung, Vorstellungsrunde

## **Teil A: Umsetzung Schulmodell**

- Informationen NEST
- Umsetzung neues Schulmodell
- Umbau

## **Teil B: allgemeine Informationen Oberstufe**

- Klasseneinteilung
- Stundenplan
- Abschluss



# NEST – NETZWERK ELTERNRÄTE SCHULE THALWIL

---

- Bedauert das Ausmass der Entwicklung der Situation in der Sekundarschule Thalwil sehr
- Vertritt über die Elternräte aller Schuleinheiten die Elternschaft
- Verfolgt keine politischen oder anderen Interessen
- Kennt seinen Auftrag und seinen Handlungsspielraum

# ZIELE

---

- Beantwortung aller offenen Fragen von Eltern
- Reibungslose Einführung des neuen Sek-Modells
- Fortführung des qualitativ guten Schulbetriebs für 2. und 3.-Sekler
- Erhalt von Informationen zu Massnahmen seitens der Schule
- Wiederherstellung einer Vertrauensbasis zwischen Eltern und Schule:  
Förderung eines konstruktiven Austausches
- Grosses Anliegen aller: EIN POSITIVER START INS NEUE SCHULJAHR

# AKTIONEN I

---

- Platzierung der Fragen, Sorgen und Anliegen von Eltern an Info-Veranstaltung im März
- Fragenkatalog im Nachgang zur Informationsveranstaltung (Q&As)
- Gründung einer temporären NEST AG zum Thema
- Regelmässiges Einholen von Feedbacks aus den Elternräten
- Regelmässige Information der Elternschaft via NEST-Newsletter und Elternräte

## AKTIONEN II

---

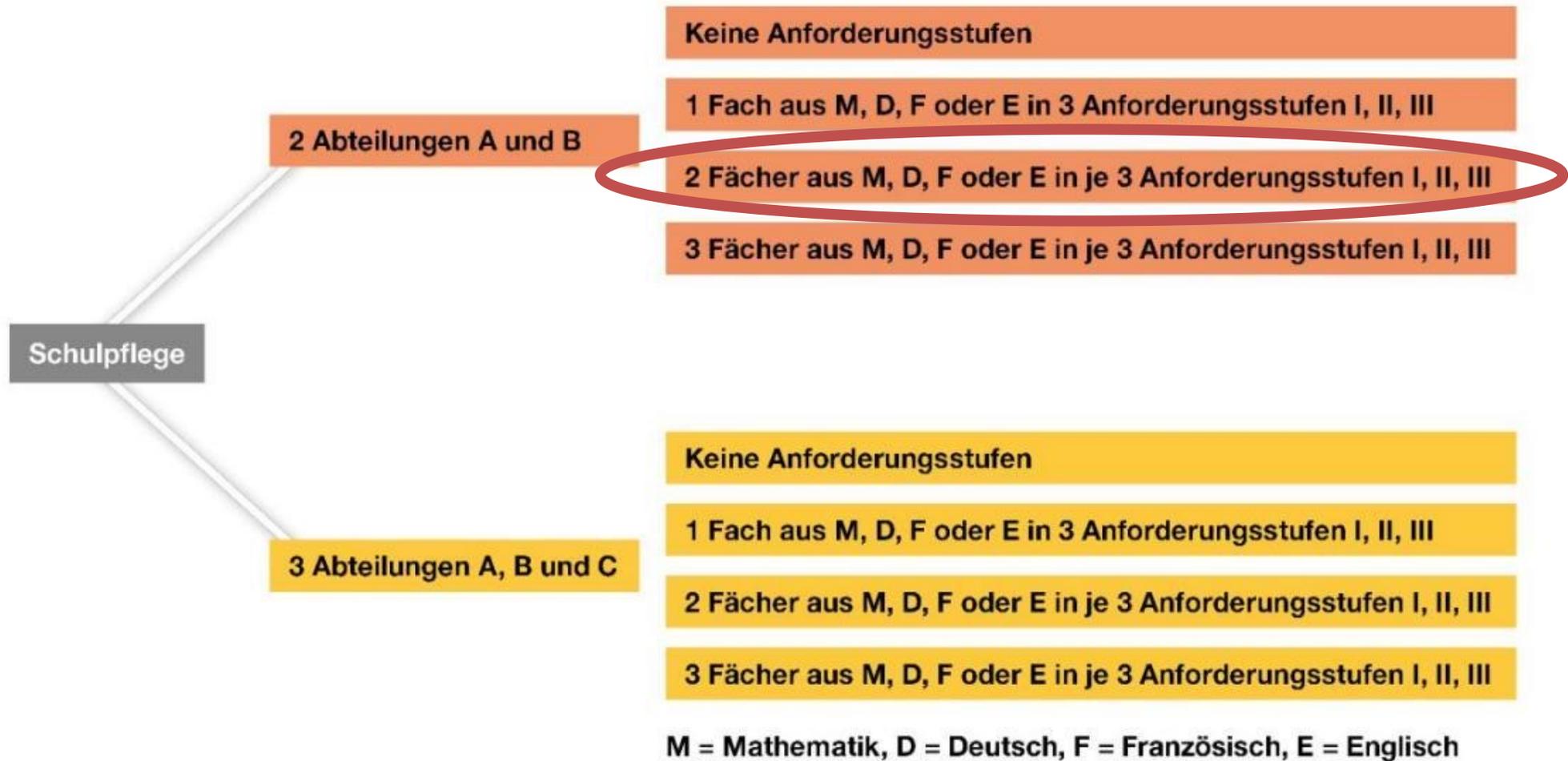
- Austausch mit Schulpräsidium, Leitung Bildung, Schulleitung
- Initiierung Informationsveranstaltung mit Darstellung des aktuellen Status und Zukunftsplänen der Schule
- Jederzeit konstruktive Beteiligung und Unterstützung zielführender Prozesse

# ZUKUNFT

---

- Lehrerteam Vertrauen schenken
- Zeit geben, das Modell erfolgreich umsetzen zu können
- Optimierung der Kommunikationskultur
- Interessen unserer Kinder im Fokus behalten
- Förderung einer „Guten Schule“

# NEUES SCHULMODELL



# UMSETZUNG SCHULMODELL - BIS SOMMER 2021

---

- Vorbereitung Schulleitung
- Interne Informationen und Weiterbildungen
  - Schulkonferenz 17.03.: Erfahrungsberichte aus Sicht Schulleitung und Lehrperson
  - Forum 14.04.: Vorbereitungszeit
  - WB 23.06.: Schülercoaching mit Prof. Dieter Rüttimann
  - Begrüssung neue LP 07.07.
  - 19.08.21 Vorbereitungstag mit neuen LP
  - 20.08.21 Vorbereitungstag mit allen LP
- Mediation

# UMSETZUNG SCHULMODELL - STELLENSITUATION

---

- 10 Kündigungen aus unterschiedlichen Gründen
- Infos zu den Klassenlehrpersonen im 1. Jahrgang:
  - 1 LP: Erfahrung seit 15 Jahren im integrativen Modell
  - 1 LP: Aus dem aktuellen Team
  - 1 LP: PH-Abgängerin
  - 1 LP: weitere erfahrene Lehrperson
  - 1 LP: Selber im integrativen Modell zur Schule gegangen
- 1 KLP noch nicht besetzt, da seltenes Fächerprofil

# UMSETZUNG SCHULMODELL – AB SOMMER 2021

---

- Gestaffelte Einführung Sommer 2021 bis 2023
- Enge Begleitung der Lehrpersonen im 1. Jahrgang durch die Schulleitung
- Quintalsweise Coaching des ersten Jahrgangs mit Prof. Dieter Rüttimann
- Mindestens zwei Tage schulinterne Weiterbildungen
- Schulinterne Evaluation und Qualitätssicherung
- Austausch mit Kontaktschulen: Schulen Feld und Limmat A in Zürich
- Zusammenarbeitsgefäss für internen Austausch
- Individuelle Weiterbildungen



## TEIL B: ALLGEMEINE INFORMATIONEN OBERSTUFE

---

- Stundenplan
- Anforderungsstufen
- Klassenbildung

# STUNDENPLAN

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	07.30		C5 M1 CP		C5 M1 CP	
	-	06 MI PG	11 M2 JG	12 Gg SE	11 M2 JG	17 NT LS
	08.15		14 M3 LL		14 M3 LL	
2	08.20	C5 M1 CP	C5 M1 CP		12 Gg SE	
	-	11 M2 JG	11 M2 JG	A7 D JF		C5 E JG
	09.05	14 M3 LL	14 M3 LL			
3	09.10					
	-	08 Mu Mju	A7 D JF	A7 D JF	B3 RKE SJ	A7 D JF
	09.55					
4	10.10					
	-	FE BSK PSt	03 WAH EW	C5 M1 CP	B3 RKE SJ	A7 D JF
	11.05	S2 BSM BS	B2 WAH AA	11 M2 JG		
5	11.10					
	-	A7 Gs JF	03 WAH EW	C5 M1 CP	A7 F1 JF	06 FTs JF
	11.55		B2 WAH AA	11 M2 JG	12 F2 SE	
6	12.00					
	-		03 WAH EW			
	12.45		B2 WAH AA			
7	12.55					
	-					
	13.40					
8	13.45	A7 F1 JF				
	-	12 F2 SE	C5 E JG		FE BSK PSt	07 BG JF
	14.30	C5 F3 LL			S2 BSM BS	
9	14.35	A7 F1 JF				
	-	12 F2 SE	C5 E JG		FE BSK PSt	07 BG JF
	15.20	C5 F3 LL			S2 BSM BS	
10	15.25					
	-	17 NT LS			C2 FTechG MB	B7 E(adv) Mpa
	16.10				C4 FTexG CG	
11	16.15					
	-	17 NT LS			C2 FTechG MB	
	17.00				C4 FTexG CG	

# STUNDENPLAN

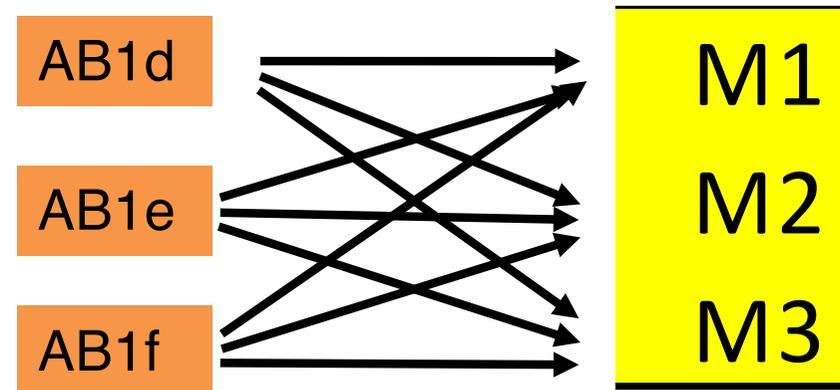
- Mehr...
  - Lehrpersonen
  - Räume
  - Fächer
  - Lektionen
- Abgabe vor den Sommerferien

		<b>Montag</b>		
<b>1</b>	07.30 - 08.15	06	MI	PG
	08.20 - 09.05	C5 11 14	M1 M2 M3	CP JG LL
<b>3</b>	09.10 - 09.55	08	Mu	Mju
	10.10 - 11.05	FE S2	BSK BSM	PSt BS
<b>5</b>	11.10 - 11.55	A7	Gs	JF
	12.00 - 12.45			
<b>7</b>	12.55 - 13.40			
	13.45 - 14.30	A7 12 C5	F1 F2 F3	JF SE LL
<b>9</b>	14.35 - 15.20	A7 12 C5	F1 F2 F3	JF SE LL
	15.25 - 16.10	17	NT	LS
<b>11</b>	16.15 - 17.00	17	NT	LS

# ANFORDERUNGSTUFEN

---

- Stundenplan: Organisation in Bändern
- Durchlässigkeit zwischen Abteilungen



# KLASSENEINTEILUNG

---

- 6 Klassen
- Ca. 21 Schülerinnen und Schüler pro Klasse
- Einteilung:
  - In Zusammenarbeit mit den Klassenlehrpersonen der 6. Klassen
  - Soziale Faktoren: Ausgeglichene Klassen
  - Gleichmässige Verteilung der Abteilungen A und B
  - Gleichmässige Verteilung der Niveaus I / II / III in M und F

# ABSCHLIESSENDE GEDANKEN

---